

Allergnädigst privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

Nr. 83, Dienstag, den 21. September 1824.

Börse in Leipzig, am 20. September 1824.

Cöurse von Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fuß.

Exclusive der vom 1. April oder 1. October be-
sonders zu berechnenden Zinsen.

	P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, verlosbare à 3 p. C.	100	—
große	—	100½
kleinere	—	100½
Dergl. Anleihe v. 1821 à 4 p. C.	—	—
von 1000 und 500 Thl.	104½	—
v. 200, 100, 50 u. 25 Thl.	104½	—
Anleihe d. Cassenbill. - Comm. à 4 p. C. v. 1000 u. 500 Thl.	104½	—
v. 200, 100 u. 50 Thl.	104½	—
K. Partial-Obligat. bei Frege et Comp. à 5 p. C. von 1810 von 1000 und 500 Thl.	—	102½
von 200 und 100 Thl.	—	102½
Cammer-Credit-Cassenscheine Ba. Bb. Cc. Dd.	—	—
à 2 p. C. v. 500, 100 u. 50 Thl.	—	—
à 3 p. C. La. A. v. 1000 Thl.	—	—

	P.	G.
Spitz-Scheine, unverzinsbar à 24, 26, 28 und 30 Thl.	—	—
à 32, 33, 35, 37, 39, 40, 42, 44, 46 und 48 Thl.	—	—
Ehemalige k. sächsische, jetzt k. preussische Staatspapiere.	—	—
Steuer-Credit-Cassenscheine unverwechsete à 3 p. C.	—	—
Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 3 p. C.	—	—
von 1000 u. 500 Thl.	85	—
von 200 und 100 Thl.	—	—
Central-Steuerscheine à 5 p. C. von 3000 Thl.	102½	—
v. 2000 u. 1000 Thl.	—	102½
v. 500, 200 u. 100 Thl.	102½	—
Cammer-Credit-Cassenscheine à 2 p. C. La. Aa. v. 1000 Thl.	—	—
à 3 p. C. La. B. C. D. von 500, 100 und 50 Thl.	—	—
Spitz-Scheine, unverzinsbar von 25, 27, 29 und 31 Thl.	—	—
v. 34, 36, 38, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thl.	—	—
Excl. d. Zinsen v. 1. Jan. od. 1. Jul. an.	—	—
Leipziger Stadt-Anleihe von 1822 à 4 p. C.	—	—
von 1000 u. 500 Thl.	104½	—
v. 200, 100 u. 50 Thl.	104½	—

Börse in Leipzig,

am 17. September 1824.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld	Course im Conv. 20 Fl. Fufs.		Briefe	Geld
Amsterdam in Ct. . . . k. S.	—	—	—	Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	100 $\frac{1}{2}$	—	—
do. . . . 2 Mt.	139 $\frac{1}{4}$	—	—	do. . . . 2 Mt.	100	—	—
Augsburg in Ct. . . . k. S.	—	—	—	do. . . . 3 Mt.	99 $\frac{1}{2}$	—	—
do. . . . 2 Mt.	99 $\frac{5}{8}$	—	—	Louisdor à 5 Thl. . . .	—	—	111
Berlin in Ct. . . . k. S.	103 $\frac{1}{2}$	—	—	Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.	—	—	15 $\frac{1}{2}$
do. . . . 2 Mt.	104 $\frac{3}{8}$	—	—	Kaiserl. do. do.	—	—	13 $\frac{1}{2}$
Bremen in Louisdor k. S.	111 $\frac{1}{2}$	—	—	Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.	—	—	13
do. . . . 2 Mt.	—	—	—	Passir. do. à 65 As do.	—	—	12
Breslau in Ct. . . . k. S.	103 $\frac{1}{4}$	—	—	Species	—	—	1 $\frac{1}{8}$
do. . . . 2 Mt.	1104 $\frac{1}{8}$	—	—	Verl. } Preufs. Courant	—	—	108
Frankf. a. M. in WG. k. S.	1100 $\frac{1}{2}$	—	—	Verl. } Cassenbillets	—	—	101 $\frac{1}{2}$
do. . . . 2 Mt.	—	—	—	Gold p. Mark fein köln.	—	—	—
Hamburg in Banco k. S.	147 $\frac{1}{2}$	—	—	Silber 13löth. u. dar. p. do.	—	—	—
do. . . . 2 Mt.	146 $\frac{1}{2}$	—	—	do. niederhaltig do.	—	—	—
London p. L. st. . . . 2 Mt.	6. 15 $\frac{1}{2}$	—	—	K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	—	—	—
do. . . . 3 Mt.	6. 15	—	—	Excl. } Dgl. à 4 $\frac{1}{2}$ 1821 à 250 Fl.	123 $\frac{1}{2}$	—	—
Paris p. 300 Fr. . . . k. S.	80	—	—	Actien d. Wiener Bank	1108	—	—
do. . . . 2 Mt.	79 $\frac{1}{2}$	—	—	K. öster. Metall. à 5 pCt.	94	—	—
do. . . . 3 Mt.	79 $\frac{1}{2}$	—	—	K. pr. Staats-Schuld-	—	—	—
				scheine à 4 $\frac{1}{2}$ in pr. Ct.	86 $\frac{1}{2}$	—	—
				Excl. } Dgl. m. Präm. -Schemen	—	—	—

Erwiderung auf die in Nr. 76 und 79 gemachten Bemerkungen, Berliner Oefen betreffend.

Es bedarf keiner weitläufigen Beschreibung, von welcher großen Zweckmäßigkeit die von Hrn. Seifner in Berlin fabricirten Oefen sind, die von Kacheln erbauet, zur Feuerung einen eisernen Kasten in sich verschließen, da sich deren viele und zwar schon seit mehreren Jahren in unserer Stadt befinden, und von allen Besitzern als Holz ersparend befunden worden sind. Der Herr Einsender darf sich daher nur die Mühe nehmen, in dem ihm bekannten Hause den Ofen anzusehn, der nun bereits gesetzt ist, bei welchem er aber keineswegs zu einem Bei-

tritte der Kosten angefordert wurde, wie er irrig verstanden zu haben scheint; denn dieß wäre ja eine sonderbare Zumuthung, vielmehr fragte man bloß an, ob mehrere Familien gesonnen wären, solche Oefen kommen zu lassen, und dann die Reisekosten des Besizers gemeinschaftlich zu tragen; was auch geschehen ist.

Dem Herrn Einsender bleibt nach geschehener Besichtigung völlig überlassen, dann selbst seine gemachten Bemerkungen, wenn er es für gut findet, die Oefen gemeinsüßiger zu machen, im Tageblatte auszusprechen.

Freiwirtschaftlicher Gottesdienst. Der Michaelmesse am Vorabend des Neujahr-
festes, als den 22. September, ihren Anfang
nehmen, und die Zeichen zu bestimmten Plätzen
— Die hier während der Messen bestehenden
gottesdienstlichen Versammlungen der Israe-
liten, nach dem Rituale des Hamburgischen
neuen Tempelvereins, werden in bevorstehen-
dem Betzaale, am Dienstag den 21sten, und
Mittwoch den 22. Septbr. hier, durch die
bekannten Vorsteher ausgefertigt werden.

Ernst Müller, Redakteur.

Bekanntmachungen.

Theaterangelegenheiten. Heute, den 21sten, zum erstenmale: der Paria, Trauerspiel
von Michael Beer. Hierauf, neu einstudirt: der Verräther, Lustspiel von Holbein.

Nachricht. Die handlungswissenschaftliche Lehranstalt hat die Einrichtung getroffen,
daß nicht nur der zeitherige Unterricht in Kaufm. Wissenschaften in den Abendstunden von
6 bis 7 Uhr fortgesetzt, sondern auch an jedem Sonntage von Vorm. 10 bis 12 Uhr in der
französischen und englischen Sprache Handlungsbedürftigen unentgeltlich Unterricht ertheilt
und damit am 3. Decbr. d. J. der Anfang gemacht werden soll. C. P. Blattspiel Nr. 146.

Verkauf. Wir heute, als den 19. September, ist bei mir frisch
marinirter Karpfen, so wie geräucherter Lachs zu haben.
L. P. Straube, Burgstraße Nr. 139.

Verkauf. In der Weinhandlung von Adm. Herzog, in der Grimma'schen Gasse
der Löwen-Apothek gegenüber, sind zu bekommen:

Weißer Champagner moussieur Cillery	à 40 Gr. die Bouteille.
desgleichen erste Qualität	à 36 " " "
desgleichen zweite Qualität	à 32 " " "
Westindischen und Jamaica-Rum	von 12 bis 24 " " "
Holländische Liqueurs	24 = die große Fl.
Berliner Liqueurs	12 = mit Korbfl.

Guter rother Französischer Wein zu 16 Thlr. den Eimer, wovon Probe-Bouteillen zu
6 Gr. und 2 Gr. Einsatz zu haben sind.

Svermacetti-Lichter
sind in Kisten zu 25 bis 30 Pfund, à 16 Gr. Pr.-Cour. das Pfd., zu haben bei
Bettler & Comp.

Gesuch. In einer hiesigen Material- und Tabak-detail-Handlung kann ein Commis,
wenn er die nöthigen Kenntnisse hat und ein gewandter Verkäufer ist, sogleich eine Anstellung
erhalten. Das Nähere hierüber ertheilt Herr Advocat Schmidt, vor dem Petersthore auf
dem Haus Nr. 875.

Messvermietung.
In der Hainstraße nahe am Markte in Nr. 198 sind für bevorstehende und folgende
Messen ein großes Zimmer vorn heraus, zu einem Waarenlager passend, und 3 kleinere
Zimmer nach dem Hofe heraus, zu vermietthen.

Wohnvermietung. Auf dem Neuen Neumarkt, Heine Feuerfugel, ist für nächste und folgende Messen eine Stube und Kammer billig zu vermieten, und das Nähere daselbst im Hofe 2 Treppen hoch zu erfragen.

Abhanden gekommen. Es ist am 18. d. M. um 4 Uhr vom Barfußpförtchen bis an die Post ein kleines schwarzes Hundchen, mit weißen Vorderpfoten und blauem Schellenbande, abhanden gekommen; man bittet, es gegen eine Belohnung auf dem Neuen Markthofe in Nr. 301 abzugeben.

Thorzettel vom 20. September.

Grimma'sches Thor. U.		Halle'sches Thor. U.	
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Gr. General v. Bänau, in Goth. Diensten, von Dresden, im Gute	6	Gr. Rsm. Wöste u. Wittenstein, v. Elberfeld u. Barmen, bei Mühlis	6
Gr. Commerz.-Rath v. Bahl, a. Greifswalde, v. Dresden, im Hotel de Saxe	8	Gr. Rsm. J. A. Kerr u. A. Kerr, v. Scottano, u. Gr. Dr. Martini, v. Paris, im S. de R.	6
Grn. Hdtl. Streif, v. Glarus, in Rupperts Hofe	8	Gr. Rsm. Hdtl. v. Würzburg, im S. de Saxe	7
Vor mittag.		Vor mittag.	
Gr. General Graf Schöner, außer Diensten, aus Berlin, von Dresden, pass. durch	4	Gr. Dr. Brandenburg u. Gr. Dr. Becker, v. Rostock, im Hot. de Russie	8
Die Dresdner Postkutsche	5	Gr. Rsm. Gontard, von Frankfurt a. M., in Nr. 576	10
Die Dresdner reisende Post	6	Gr. Rsm. Bernus, v. Frankf. a. M., in d. Marie	2
Grn. Rsm. Baszkaly u. Comp., v. Bucharest, in Rupperts u. Stogers Hause	8	Die Frankfurter reisende Post	7
Nach mittag.		Nach mittag.	
Gr. Gutshof. Kellner, a. London, von Dresden, in St. Berlin	3	Die Gaster, fahrende Post	5
Auf dem Dresdn. Eilpostwagen: Gr. Accisinspect. Bahn, von Dresden, und Gesellschaft	4	Gr. Oberst, v. Saff, als Kaiserl. Russ. Courier, v. Gms, passirt durch	9
Gr. Ber. v. Limburger, v. hier, v. Dresd. zurück	4	Grn. Rsm. Prax u. Grab, v. Söhligen, in Dr. Haafens und in Fischers Hause	4
Vor mittag.		Vor mittag.	
Gr. Rsm. Piebermann, a. Berlin, b. Classig	6	Gr. Königl. Hohheit Prinz v. Dänien, von Weimar, im Hot. de Saxe	10
Gr. Rsm. Philippi, a. Frankf. a. M., in d. Marie	7	Gr. Rsm. Weinholt, v. Elberfeld, in der Gule	11
Gr. Rsm. Uhde, v. Berlin, im Hotel de Saxe	7	Gr. Lederfabr. Koch, a. Prunn, Grn. Handelsl. Sloger u. Bruder, a. Kreibitz u. Waldkirchen, von Frankfurt a. M., unbestimmt	12
Gr. Rsm. Lenzmann, v. Iserlohn, im Bäumenb.	8	Auf d. Erfurter Postkutsche: Gr. Dr. Wendler, von hier, v. Arnstadt zurück, Gr. Rsm. Ebdemann, a. Berlin, v. Frankf. a. M., in d. Schilde, Gr. Köfler, Bürger u. Gr. Handels-Commis Henlein, v. Frankfurt a. M., bei Stadthauptmann Kummel u. in der Salzmeiste, u. Gr. Handelsm. Meerholz, v. Bürgel, im rothen Adler	13
Die Hamburger reisende Post	6	Nach mittag.	
Gr. Prof. Schumann, a. Berlin, unbestimmt	10	Gr. Rsm. Krinis, von hier, v. Paris zurück	4
Gr. Rsm. Bentheim, v. Berlin, in Nr. 3	11	Peterssthor. U.	
Nach mittag.		Gestern Abend.	
Gr. Marquis de Gagliati, K. Neapolit. außerordentl. Gesandter u. bevollmächt. Minister am K. Preuß. Hofe, v. Berlin, pass. durch	1	Gr. Rsm. Fuhrmann, v. Düsseldorf, b. Pusch	6
Gr. Fabr. Pots, von Hamburg, in d. Sonne	3	Gr. Rsm. Münch, v. Gera, bei Pusch	7
Gr. Partil. Grisorti, a. Venedig, unbestimmt	4	Vor mittag.	
Kantstädter Thor. U.		Gr. Partil. Blecker, v. Hamburg, i. S. de Saxe	
Gestern Abend.		Vor mittag.	
Grn. Rsm. Friedrich Bohnenberger, Theodor Bohnenberger und Rupp, v. Pforzheim, in Speck's Hause	5	Hospitalthor. U.	
Gr. Obergfarrer Damm, v. Wiehe, bei Oberstadt-schreiber Werner	6	Gestern Abend.	
Gr. Rsm. Primavera, v. Münster, unbest., u. Grn. Kaufl. Hötte, v. Münster, in Nr. 514	6	Die Nürnberger reisende Post.	
		Vor mittag.	
		Grn. Rsm. Demeter Wandl u. Thoygho, Kronstadt, von Borna, in Nr. 390	